Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan Markt Höchstberg

Zeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung

- Wohnbaufläche
- Gemischte Baufläche
- Urbanes Gebiet
- Gewerbliche Baufläche
- Sondergebiet: Einzelhandel und Bildung
- Sondergebiet: Erneuerbare Energien
- Öffentliche Verwaltung
- Gebäude sozialer Zwecke / Kinderbetreuung
- Schule
- kirchl. Einrichtung
- Kirche / Kapelle
- Gebäude sportlicher Zwecke
- Feuerwehr

3. Verkehrsflächen

- Verkehrsfläche
- Parkplatz
- untergeordnete Verkehrsfläche außerhalb bebauter Gebiete

4. Ver- und Entsorgung

- Versorgungsfläche
- Versorgungsfläche: Wasser

5. Grünflächen

- Grünfläche / Straßenbegleitgrün
- Friedhof
- Parkanlage
- Sportplatz
- private Hausgärten
- Gärtnerei
- Spielplatz
- Freizeit und Erholung
- Regenwasserbewirtschaftung

6. Wasserflächen

- Wasserschutzgebiet
- Gewässer
- Überschwemmungsgebiet

7. Landwirtschaftliche Flächen / Wald

- Dauergrünland
- Sukzession
- Forstwirtschaft / Wald
- Erholungswald 1 (gem. Waldaktionsplan (WAP))
- Erholungswald 2 (gem. WAP)
- Schutzwald für Lebensraum (gem. WAP)
- Schutzwald für Landschaft (gem. WAP)
- Regionaler Klimaschutzwald (gem. WAP)
- Lokaler Klimaschutzwald (gem. WAP)
- Landwirtschaft
- Erhalt bzw. Entwicklung landschaftsbildprägender Gehölze
- Erhalt, Pflege, Ergänzung und Entwicklung von Streuobstbeständen
- Pflanzung von Baumreihen, Hecken und Feldgehölzen

9. Denkmalschutz / Erhaltung

- Bodendenkmal
- Sanierungsgebiet
- Gemeindegrenze
- Gebäude / Bauwerk
- Flurstück
- OD Grenze

10. Sonstige Planzeichen

- Gemeindegrenze
- Gebäude / Bauwerk
- Flurstück
- OD Grenze

bei Staatsstraßen: 20 m Bauverbots- und 40 m Baubeschränkungszone
 bei Kreisstraßen: 15 m Bauverbots- und 30 m Baubeschränkungszone (wird noch ergänzt)
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 X Alllast

Gemeinde
Waldbüttelbrunn

Gemeindefreies Gebiet
Guttenberger Wald

Gemeinde Eisingen

Gemeinde Kist

8. Schutz, Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

- Geotop
- FFH-Gebiet
- Biotop mit bsp. Nummer
- Ökotoptfläche
- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- Feuchtbiotop, Teilflächen geschützt nach §§ 30 BNatSchG bzw. Art. 13 BayNatSchG
- Trockenbiotop, Teilflächen geschützt nach §§ 30 BNatSchG bzw. Art. 13 BayNatSchG
- Biotopvernetzung durch Sicherung und Entwicklung von Hecken, Baumreihen, Feldgehölzen, Einzelbäumen; bevorzugte Flächen für Ausgleichsmaßnahmen
- geschützter Landschaftsbestandteil
- Naturdenkmal
- Regionaler Grünzug
- Landschaftliches Vorbehaltsgebiet
- ausgewiesene Wander- und Radwege
- örtliche Spazierwege
- Fußwegeverbindungen innerhalb der Siedlung
- Erhalt bzw. Entwicklung von landschaftsbildprägenden Einzelbäumen

Verfahrensvermerke

1. Der Gemeinderat des Marktes Höchstberg hat in der Sitzung vom 15.05.2018 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 02.04.2024 ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans in der Fassung vom 27.02.2024 hat in der Zeit vom 02.04.2024 bis 17.05.2024 stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans in der Fassung vom 27.02.2024 hat in der Zeit vom 02.04.2024 bis 17.05.2024 stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungs- und Landschaftsplans in der Fassung vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis beteiligt.
5. Der Entwurf des Flächennutzungs- und Landschaftsplans in der Fassung vom wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegt.
6. Der Markt Höchstberg hat mit Beschluss des Gemeinderates vom die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan in der Fassung vom festgesetzt.

Höchstberg, den

(Siegel)

(Knahn, 1. Bürgermeister)

7. Das Landratsamt Würzburg hat den Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan mit Bescheid vom AZ gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Würzburg, den

(Siegel)

8. Ausgefertigt Höchstberg, den

(Siegel)

(Knahn, 1. Bürgermeister)

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan wurde am gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus des Marktes Höchstberg zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Höchstberg, den

(Siegel)

(Knahn, 1. Bürgermeister)

Markt Höchstberg Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan	
M 1 : 5.000	
ENTWURF aufgestellt: 27.02.2024 geändert: 26.11.2024	bearbeitet: Wegner/Röhl gezeichnet: Röhl geprüft: Wegner
WEGNER STADTPLANUNG	Bertram Wegner Dipl.-Ing. Architekt, Stadtplaner GRG Tiergartenstraße 4c, 97209 Veitshöchheim Tel. 0931/9913870, Fax 0931/9913871 info@wegner-stadtplanung.de www.wegner-stadtplanung.de
Miriam Glanz Landschaftsarchitektin	Miriam Glanz Landschaftsarchitektin Am Wiesenhörsen 23, 97618 Leutershausen Tel. 09771/98789, Fax 09771/2492 mglanz@planungsbuero-glanz.de

Kartengrundlage © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)